Stadtwerke Aalen

Für Sie am Werk.

01/2021

dialog

Hahn auf, Wasser Marsch!
Seit 150 Jahren
im Einsatz für Ihr Trinkwasser

100 Prozent Ökostrom
Nachhaltige Angebote für
Gewerbe und Industrie

Stadtwerke mit neuem Markenauftritt

Dienstleister aus Leidenschaft für Stadt und Region

Liebe Leserinnen, Liebe Leser,

nichts ist so beständig wie der Wandel – das merken wir privat und beruflich. Auch die Stadtwerke Aalen entwickeln sich stetig weiter, mal mehr, mal weniger sichtbar mit Blick von außen. Mit Beginn des Jahres haben wir eine umfangreiche Markenerneuerung für die Stadtwerke Aalen begonnen. Ob Kundenschreiben, Webseite oder Kundenportal – die neue Optik und das Logo sind Ihnen sicherlich schon begegnet. Auch das runderneuerte Kundenmagazin „dialog“ ist Teil dieser Umstellung. Darüber hinaus wollen wir Sie auch weiterhin mit kompetenter Arbeit und persönlichem Einsatz begeistern und eine lebendige Region gestalten. Immer für Sie am Werk.

Die Themen nachhaltige Energieversorgung und nachhaltige Mobilität sind heute präsenter denn je. Für die Stadtwerke Aalen bedeutet dies, unseren Kundinnen und Kunden neue und passende Angebote zu machen und Lösungen anzubieten. So haben wir im letzten Jahr die Versorgung aller Privathaushalte auf 100 Prozent Ökostrom umgestellt. Damit leisten Sie mit dem Bezug von Ökostrom einen wichtigen Beitrag für mehr Umweltschutz. Zudem ist der Bezug von Ökostrom Voraussetzung für eine staatliche Förderung, z.B. für Wallboxen. Mit dem Strombezug von den Stadtwerken Aalen erfüllen Sie diese Bedingung ganz automatisch.

Neben E-Carsharing und dem Ausbau der städtischen E-Ladeinfrastruktur können wir unserer Kundschaft auch weitere Angebote im Bereich der E-Mobilität machen. So können Sie Wallboxen für den Privatgebrauch bei uns erhalten inklusive Montage zum Pauschalpreis. Einen attraktiven E-Ladetarif für die Wallbox liefern wir Ihnen gerne mit. Für Unternehmen bieten wir ebenfalls passende Lösungen rund um die E-Mobilität an – von der Infrastruktur bis hin zur Abrechnung. Sie sehen also, auch bei Fragen rund um die E-Mobilität sind Sie bei den Stadtwerken Aalen gut aufgehoben.

Auch während der Pandemie sind wir für Sie erreichbar. Über unser Online-Kundenportal können Sie zudem einige Änderungen auch bequem von zuhause aus erledigen.

Herzlich Ihr

Christoph Trautmann
Geschäftsführer
Stadtwerke Aalen

Besuchen Sie uns Online:
www.sw-aalen.de

Inhalt dieser Ausgabe

Neues
Feierabendtarif/
100 Prozent Ökostrom für Privathaushalte
Seite 3

Für Sie am Werk
Der neue Auftritt der Marke Stadtwerke Aalen
Seiten 4 – 5

Wussten Sie schon?
Mehr Service von zuhause aus
Seite 6

Unser Service
Die Wallboxen der Stadtwerke für Privatkunden
Seite 7

Für Sie am Werk
Nachhaltige Angebote für Industrie und Gewerbe
Seite 8

Sponsoring & Engagement
Interview mit VfR-Geschäftsführer Giuseppe Lepore
Seite 9

Für Sie am Werk
Seit 150 Jahren im Einsatz für Ihr Trinkwasser
Seiten 10 – 11

Stadt Aalen
Nachhaltig wohnen am Tannenwäldle
Seite 12

Freizeit und Leben
Aalener Jazzfest/
Galgenberg-Festival
Seite 13

Für dich am Werk
Die Seite für Kids
Seite 14

Beste Unterhaltung
Gewinnspiel/Sudoku/
Impressum
Seite 15

Wussten Sie schon?
Die Facts-Seite
Seite 16

Neues

Feierabendtarif

Ein neuer Dauerparktarif für Energiekunden der Stadtwerke Aalen
Seit dem 1. Dezember 2020 besteht für die Energiekundinnen und -kunden der Stadtwerke Aalen die Möglichkeit, mit dem neu eingeführten Feierabendtarif abends sowie an Wochenenden günstig in den Parkhäusern der Stadtwerke Aalen zu parken. Damit kommen die Kundinnen und Kunden, die vor allem abends oder am Wochenende in der Stadt parken möchten, auf ihre Kosten. Die vergünstigten Feierabendtarife gelten Montag bis Freitag 18 bis 9 Uhr, Samstag ab 14 Uhr und Sonntag von 0 bis 24 Uhr und ermöglichen in diesen Zeiten das Parken in allen Parkhäusern der Stadtwerke Aalen: Rathaus-Tiefgarage, Parkhaus Reichsstädter Markt, Parkhaus Spitalstraße, Tiefgarage Spritzenhausplatz sowie das Parkhaus am Bahnhof. Die Parkgebühr für den neuen Feierabendtarif beträgt in den ersten sechs Monaten nach Vertragsabschluss 29 Euro pro Monat, ab dem siebten Monat 39 Euro monatlich. Hinzu kommt eine einmalige Servicegebühr von 50 Euro. Voraussetzung dafür, den neuen Tarif nutzen zu können, ist, dass Nutzerinnen und Nutzer bereits Energiekunden bei den Stadtwerken Aalen sind und eine Kundenkarte der Stadtwerke haben. Denn diese wird bei der Ein- und Ausfahrt ins Parkhaus eingesetzt.

Weitere Infos:
www.sw-aalen.de/dienstleistungen/parken/feierabendtarif

Wichtiger Beitrag zum Klimaschutz

100 Prozent nachhaltiger Ökostrom für Privathaushalte
Seit September 2020 haben die Stadtwerke Aalen die Tarife OstalbStrom classic, OstalbStrom Heizung und OstalbStrom Wärmepumpe für Privathaushalte und Hausverwaltungen auf 100 Prozent Ökostrom umgestellt, und das automatisch und ohne Mehrkosten. Die Preise für die Tarife bleiben unverändert. Der Ökostrom der Stadtwerke Aalen wird dabei in skandinavischen Wasserkraftanlagen erzeugt und ist besonders umweltfreundlich. Bei der Stromerzeugung entstehen keine CO_2-Emissionen. „Der OstalbStrom classic ist jetzt ein 100 Prozent nachhaltiges und umweltfreundliches Produkt“, sagt SWA-Geschäftsführer Christoph Trautmann und erläutert die Hintergründe der Umstellung: „Aus dem Dialog mit unseren Kundinnen und Kunden wissen wir, dass die ökologische Ausrichtung und Nachhaltigkeit wichtige Themen sind. Daher möchten wir als verantwortungsvoller Energieversorger unseren Beitrag leisten und den Bezug und den Ausbau von erneuerbaren Energien ermöglichen und fördern.“

„Mit der kompletten Umstellung der Belieferung von Privatkundinnen und -kunden auf regenerativ erzeugten Strom leisten die Stadtwerke als städtisches Tochterunternehmen einen weiteren wichtigen Beitrag zur Vermeidung von Treibhausgasen.“

OB Thilo Rentschler
Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzender

Fotos: Stadtwerke Aalen, Stadt Aalen, Maksym Povozniuk, kiri – stock.adobe.com

Der neue Auftritt der Marke Stadtwerke Aalen

Der neue Markenauftritt der Stadtwerke Aalen am Beispiel der Website sowie des neu gestalteten Kundenmagazins „dialog“.

Fotos: Production Perig – stock.adobe.com, Stadtwerke Aalen

Seit mehr als 150 Jahren sind die Stadtwerke Aalen bereits am Werk, um die Menschen in Aalen und der Region mit elementaren Gütern wie Wasser und Strom zu versorgen und Abwasser zu entsorgen. In all den Jahren kamen zu den Versorgungsleistungen viele weitere Dienstleistungen hinzu. Die Stadtwerke Aalen sind mittlerweile ein moderner Dienstleister für ihre Kundinnen und Kunden und mit Herz, Leidenschaft und modernster Technik für die Menschen da. Und das spiegelt sich auch im neuen Markenauftritt wider.

Egal ob der Wasserhahn aufgedreht oder eine Lampe angeschaltet wird: Die Stadtwerke Aalen sind im Leben der Bürgerinnen und Bürger Aalens und der Region stets dabei. Vor über 150 Jahren als Elektrizitätswerke gestartet, versorgen die Stadtwerke heute Haushalte und Unternehmen mit Gas, Trinkwasser, Wärme und Strom und entsorgen das Abwasser. Mittlerweile kommen weitere Dienstleistungen und Services hinzu: Energieberatung für private Haushalte und Unternehmen, vielseitige Freizeitangebote wie in den zahlreichen Bädern

Geschichte der Stadtwerke Aalen

1867: *Gründungsjahr Beleuchtung der Stadt Aalen erfolgte mit Stadtgas*

1871: *Aufbau der zentralen Wasserversorgung (zuvor natürliche Wasservorkommen)*

1912: *Beginn der Stromversorgung in Aalen*

1963: *Errichtung des Aalener Hallenbades*

1966: *Flüssiggas-Spaltanlage ersetzt Gaserzeugung aus Kohle*

1980: *Beginn des Erdgas-Zeitalters: Erdgas ersetzt Stadtgas*

1982: *Errichtung des KundenInformationsZentrums*

oder bei Veranstaltungen, neue Versorgungsleistungen und die Beschäftigung mit neuen Technologien und Zukunftsthemen, etwa E-Mobilität.

Aufgaben im Wandel, die Menschen im Zentrum

Die Tätigkeitsfelder der Stadtwerke Aalen haben sich in den Jahren weiterentwickelt und werden sich auch in Zukunft weiterentwickeln. Immer im Blick dabei: Die Menschen der Stadt Aalen und der Region. Die Stadtwerke handeln nachhaltig und zukunftsorientiert und sind so jetzt und in Zukunft ein verlässlicher, moderner Dienstleister für die Menschen. Deswegen war es nach 25 Jahren auch an der Zeit, diesen Wandel optisch in Szene zu setzen. Im Jahr 2020 erarbeiteten die Stadtwerke ein neues Erscheinungsbild, das das alte, seit 25 Jahren unveränderte Auftreten sukzessive ablöst und zeigt, dass die Stadtwerke als moderner Versorger und Dienstleister im Herzen der Region für die Menschen der Region tätig sind. Dies macht auch das neue Motto „Für Sie am Werk“ deutlich. Mit kompetenter Arbeit und persönlichem Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wollen die Stadtwerke Aalen ihre Mitmenschen begeistern und eine lebendige Region gestalten.

Tradition und Moderne

Der neue Markenauftritt ist eine Weiterentwicklung und greift vorhandene Elemente auf. So sind die Farben Grün, Gelb und Blau, die im alten Logo zu finden waren, weiterhin im Einsatz und tragen die Tradition und Heimatverbundenheit der Stadtwerke in die Zukunft. Dazu gesellt sich das neue, kräftige, moderne Lila. Die grafischen Elemente, die ab sofort zum Einsatz kommen, sind eine Umsetzung der topografischen Kartografie in der Region. Die Stadtwerke Aalen sind beheimatet im Herzen von Aalen, das in der Aalener Bucht liegt. Das Unternehmen agiert aus dem Herzen der Region für die Menschen der Region. Die einzelnen Ausschnitte der stilisierten topografischen Karte finden Sie ab sofort nicht nur auf der Homepage und den Druckunterlagen der Stadtwerke, sondern auch auf den Service-Fahrzeugen, den Kleidungsstücken der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf Plakaten und mehr. Dabei werden Ihnen die frischen, modernen Farben sicher ins Auge fallen.

Wir sind für Sie am Werk!

INFO

Die Aalener Bucht als Bildmarke

Der Begriff Aalener Bucht bezieht sich auf die **geografische Lage** der Stadt Aalen. Sie liegt im Tal des oberen Kochers, genauer gesagt am Austritt des Flusses aus der östlichen Schwäbischen Alb, welche sich südlich und östlich der Stadt erhebt. Diese Lage wird als Aalener Bucht bezeichnet. Nördlich der Stadt liegen die Ellwanger Berge, nordwestlich schließt das Welland an.
Die verwendeten Elemente der Bildmarke sind **Ausschnitte aus unserer Region**. In leuchtenden Farben und wie ein Scherenschnitt mit mehreren Ebenen zeichnen alle Elemente Ausschnitte aus der topografischen Karte der Aalener Bucht und Umgebung nach. Im neuen Logo ist das **Herz der Region** im Blick: die Stadt Aalen.

1992: *Aufbau des Betriebszweiges Wärme*

1996: *Die zuvor städtischen Freibäder wurden den Stadtwerken zugeteilt*

Dezember 1996: *Einzug in das neue Stadtwerke-Verwaltungsgebäude im Hasennest*

1997: *Abwasserentsorgung und Parkhäuser gehen zu den Stadtwerken*

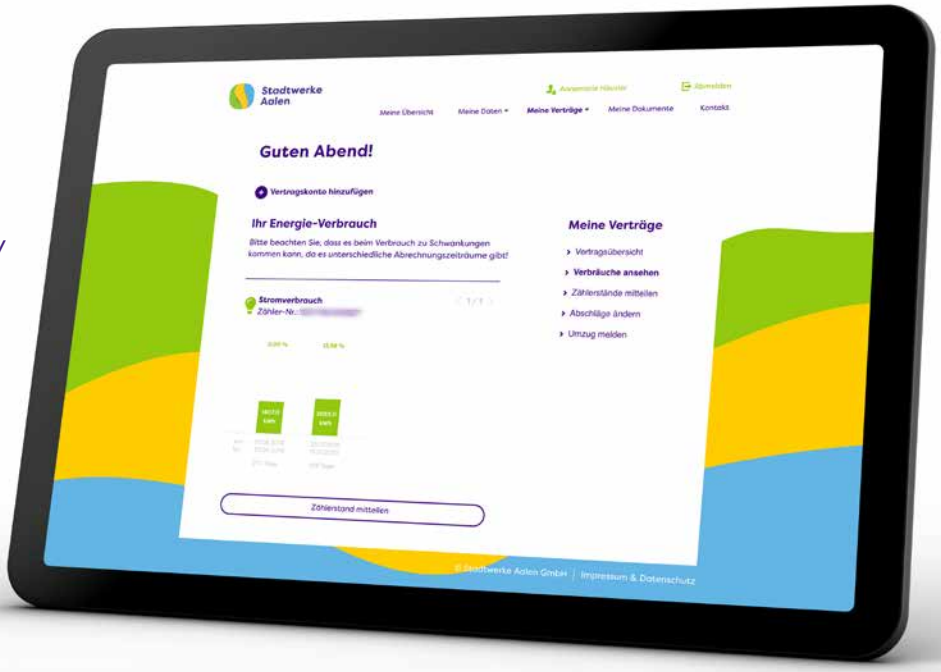
2007: *Inbetriebnahme Wasserwerk am Kocher*

2015: *Einweihung E-Carsharing mit Minister Alexander Bonde*

2017: *150 Jahre Stadtwerke Aalen*

2021: *Markenrelaunch und ein neues Logo*

Das Kundenportal
ist über www.sw-aalen.de
oder per Direktlink
https://kunden.sw-aalen.de/
erreichbar.



Mehr Service von zuhause aus

Egal ob nach Feierabend, nachts oder am Wochenende – mit dem Online-Kundenportal der Stadtwerke Aalen können Kundinnen und Kunden viele Angelegenheiten bequem von zuhause aus erledigen.

Die zunehmende Digitalisierung bringt für die Menschen nicht nur in der Kommunikation erheblich Vorteile. Insbesondere in Pandemiezeiten und den einhergehenden Kontaktbeschränkungen haben digitale Plattformen und Kundenportale an Bedeutung gewonnen. Auch die Stadtwerke Aalen bieten ihren Kundinnen und Kunden mit dem Online-Kundenportal die Möglichkeit, viele Angelegenheiten bequem von zuhause aus zu erledigen. Mit der Nutzung des Kundenportals können Besuche im Kundenbüro und somit Zeit gespart werden.

Mit dem kostenlosen Kundenportal können SWA-Kundinnen und Kunden ortsunabhängig und zu jedem Zeitpunkt viele Angelegenheiten rund um den Vertrag erledigen. Ob Strom, Gas, Wasser oder Fernwärme – ganz gleich, wie viele Anschlüsse die Sie bei den Stadtwerken Aalen haben, mit dem neuen Kundenportal behalten Sie stets den Überblick. Die Nutzung ist dabei denkbar einfach. Nach einer Registrierung mittels Vertragskontonummer bekommen Sie Einblick in Ihre Vertragsunterlagen. So können Sie die Entwicklung Ihres Verbrauchs analysieren und viele Vorgänge wie die Meldung des Zählerstands, SEPA-Lastschriftverfahren, Änderung der Abschläge, Ummeldungen und Produktwechsel selbst online tätigen.

„Mit dem Kundenportal möchten wir unseren Kundinnen und Kunden noch mehr Service anbieten und die Vorzüge der Digitalisierung zu deren Vorteil einsetzen. Viele Angelegenheiten, für die ein Besuch bei den Stadtwerken nötig war, können bequem über das Kundenportal erledigt werden. Ob klassisch per PC oder mit Smartphone und Tablet, unsere Kundinnen und Kunden können das Portal ohne zeitliche und örtliche Einschränkungen nutzen. Ein echter Mehrwert“, so SWA-Prokurist und Leiter Kundenservice Sigurd Ackermann.

Fotos: vegefox.com, Jacob Lund, Aldeca Productions – stock.adobe.com

Persönliche Betreuung

Selbstverständlich setzen die Stadtwerke Aalen auch weiterhin auf persönliche Betreuung im Kundenbüro als auch per Telefon. Das Kundenportal der Stadtwerke Aalen ergänzt diesen Service für alle, die nicht nur Energie und Wasser direkt nach Hause geliefert bekommen wollen, sondern auch ein Stück mehr Kundenservice.

Zuhause Strom tanken

Die Stadtwerke Aalen bieten nun auch Wallboxen für Privatkundinnen und -kunden an – und darüber hinaus ein Rundum-E-Mobilitätspaket.

Ob nachhaltig erzeugte Energie oder der bewusste Umgang mit Ressourcen: Das Bewusstsein der Menschen für Umweltschutz steigt. Dabei macht die Entwicklung auch vor der Mobilität nicht halt. Immer mehr Menschen entscheiden sich für den Kauf eines Elektroautos oder Hybridwagens und somit bewusst für nachhaltige Mobilität. So sind aktuell in Deutschland rund 200.000 Elektroautos angemeldet, 50.000 kamen allein 2020 hinzu. Die staatliche Förderung trägt dazu bei, dass das Interesse ungebrochen groß ist. Die Stadtwerke Aalen bieten nun für alle Privatkundinnen und -kunden ein umfangreiches E-Mobilitätspaket an.

Wallboxen

Die Stadtwerke Aalen bieten Wallboxen für den Privatbetrieb an. Damit können Elektrofahrzeuge unkompliziert zuhause mit Strom betankt werden. Die Wallboxen der SWA erfüllen die Bedingungen für eine KfW-Förderung. Diese beträgt aktuell 900 Euro. Bevor eine Wallbox installiert werden kann, erfolgt eine Prüfung des bestehenden Hausanschlusses. Damit soll gewährleistet werden, dass die Wallbox tatsächlich ihre Leistung von 11 kW beziehen kann. Voraussetzung dafür ist, dass am Hausanschluss Starkstrom vorhanden ist, vorzugsweise in der Garage. Bei neueren Privathäusern ist dies in der Regel der Fall. Bei älteren Gebäuden müssen etwas aufwändiger ein Kabel zum Platz der Montage verlegt und ein FI-Schutz eingebaut werden. Im zweiten Schritt erstellen die Stadtwerke Aalen ein passendes Angebot für Wallbox und Montage, welches auch eventuelle Kabelarbeiten berücksichtigt. Bei anschließender Bestätigung durch die Kundin beziehungsweise den Kunden geht alles recht zügig. Die Wallbox wird bestellt, nötige Kabelarbeiten werden durchgeführt. Zuletzt wird die Wallbox installiert und ist damit betriebsbereit. Die Installation einer Wallbox muss vom Installationsbetrieb in jedem Fall bei den Stadtwerken Aalen angemeldet werden.

E-Ladetarif

Abgerechnet wird der über die Wallbox verbrauchte Strom zunächst über den Stromzähler im Haus und dem dort gültigen Stromvertrag. Die Stadtwerke Aalen werden in Kürze einen speziellen E-Ladetarif nur für Wallboxen anbieten, welcher preisliche Vorteile für Stromtanker bietet. Dieser besteht zu 100 Prozent aus Ökostrom, genauso wie die bestehenden OstalbStrom Tarife der SWA. Der Bezug von Ökostrom ist Voraussetzung, um eine Wallbox-Förderung zu erhalten. Somit sind Stromkundinnen und -kunden der Stadtwerke Aalen auf der sicheren Seite und erfüllen diese Bedingung bereits jetzt.

Lassen Sie sich beraten!

Informationen und Beratung rund um die Wallbox und deren Förderung erhalten Sie direkt von den Stadtwerken Aalen.

Ansprechpartner:
Steffen Heyer
Tel.: 07361 952-201
E-Mail: s.heyer@sw-aalen.de
www.sw-aalen.de

INFO

E-Ladekarte

Auch bei längeren Fahrten bleiben Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Aalen nicht energielos stehen. Denn mit der SWA-Ladekarte können Karteninhaberinnen und -inhaber in der Region, deutschlandweit und in zahlreichen europäischen Ländern **an öffentlichen Ladesäulen Strom tanken.** Aktuell kann die SWA-Ladekarte an über **25.000 Ladepunkten** genutzt werden. Alle Ladepunkte sind unter www.sw-aalen.de einsehbar.

Nachhaltige Angebote für Gewerbe und Industrie

Egal ob Bäckerei, Gastronomie, Versicherungsbüro oder Schreinerei: Für Gewerbekundinnen und -kunden bieten die Stadtwerke Aalen ab dem 01.05.2021 nachhaltige Stromtarife mit 100 Prozent Ökostrom an. Zudem unterstützt der Energieversorger Firmen bei allen Fragen der E-Mobilität. Hier liefern die Stadtwerke ihrer Kundschaft individuelle Lösungen für den speziellen Bedarf.

Unser Service

Wer sich für den neuen Ökostromtarif interessiert, kann sich an die Stadtwerke wenden.

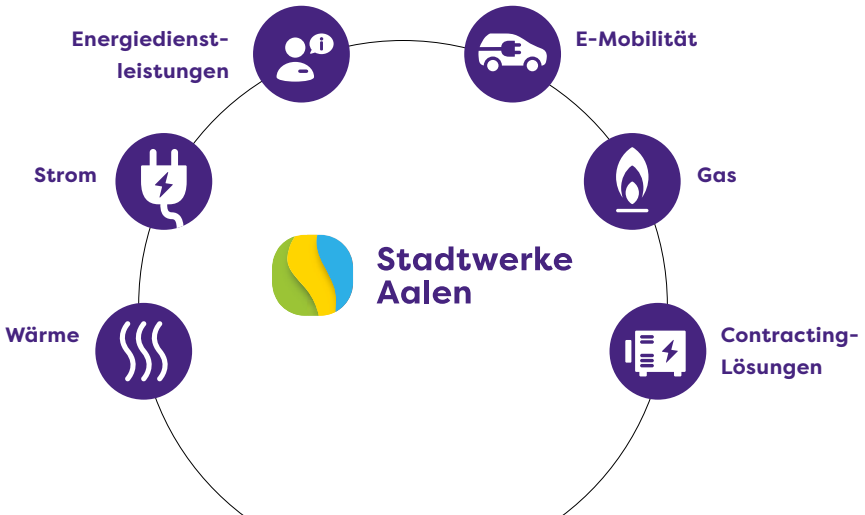
Ansprechpartner:
Steffen Heyer
Tel.: 07361 952-201
vertrieb.sonderkunden@sw-aalen.de

Grüner Strom muss nicht teuer sein

Ökostrom ist seit Juli 2020 für Privatkundinnen und -kunden der Stadtwerke selbstverständlich. Jeder Privathaushalt erhält regenerative Energie aus skandinavischen Wasserkraftwerken. Damit sind die Stadtwerke einem vielfach geäußerten Kundenwunsch nach mehr Nachhaltigkeit nachgekommen. „Jetzt werden wir auch unseren Geschäftskundinnen und -kunden nachhaltig produzierten Ökostrom anbieten, denn auch dort steigt das ökologische Bewusstsein. Zudem kaufen Kundinnen und Kunden gerne bei Unternehmen, die Wert auf Nachhaltigkeit legen“, sagt Armin Scharf, Teamleiter Key-Account-Management und Energiehandel der Aalener Stadtwerke. Egal ob Handwerksbetriebe, Einzelhandel, Dienstleister oder sonstiges Gewerbe – der neue Ökostromtarif ist für Firmen mit einem Stromjahresverbrauch von bis zu 100.000 Kilowattstunden gedacht. „Unseren jetzigen Gewerbekundinnen und -kunden werden wir bei auslaufenden Verträgen neue Angebote machen. Neukundinnen und -kunden können bereits jetzt Ökostrom erhalten“, kündigt Armin Scharf an. Wichtig für die Gewerbekundschaft zu wissen ist: Ökostrom muss nicht teurer sein.

Ansprechpartner rund um E-Mobilität

Auch beim Thema E-Mobilität sind die Stadtwerke der Partner aller Kundinnen und Kunden und Interessierten an mehr Nachhaltigkeit und Ökologie. Denn mit dem Kauf eines E-Fahrzeugs sind noch nicht alle E-Komponenten angeschafft. Es gilt, Parkplätze mit Ladeinfrastruktur auszustatten. Ob Wallboxen oder Ladesäulen – die SWA bieten beide Möglichkeiten an. Und auch beim Thema Abrechnung haben die SWA Lösungen parat, die insbesondere für Unternehmen mit mehreren Ladepunkten hohe Relevanz haben. Für die Ladeinfrastruktur haben die SWA zudem einen speziellen Ladetarif, der preisliche Vorteile bietet. Und weiterhin offerieren die SWA gegen eine geringe Grundgebühr eine E-Ladekarte, die deutschland- und europaweit zum Stromtanken genutzt werden kann. „Wir bieten unseren Gewerbekundinnen und -kunden ein breites Produktangebot. Neben klassischen Themen wie Energieversorgung, Contracting oder Energieberatung unterstützen wir unsere Kundschaft auch bei aktuellen Herausforderungen wie nachhaltiger Versorgung und E-Mobilität“, sagt Igor Dimitrijoski, Marketingleiter der Stadtwerke Aalen.



VFR-PARTNER Stadtwerke

Seite an Seite

Die vergangenen eineinhalb Jahre waren für den VfR Aalen von Hochs und Tiefs geprägt – sportlich wie auch wirtschaftlich. Da ist es für den Verein wichtig, einen zuverlässigen Partner wie die Stadtwerke Aalen an der Seite zu haben. Geschäftsführer Giuseppe Lepore – zuständig für Finanzen, Marketing, Organisation und Sport – erzählt im Interview, welche Ziele der Verein anstrebt.

Giuseppe Lepore
ist seit Ende August 2019 Geschäftsführer des VfR Aalen. Er war für fünf Jahre Geschäftsführer von Wormatia Worms und davor Geschäftsführer und Sportvorstand bei Hessen Kassel, außerdem war er Ligasprecher der Regionalliga Südwest und sechs Jahre Verwaltungsratsmitglied des Karlsruher SC.
Foto: VfR Aalen

Herr Lepore, die vergangene Halbzeitsaison ist ganz gut für den VfR Aalen gelaufen. 25 Punkte waren das Ziel. 27 hat Ihr Verein auf dem Konto und befindet sich im Mittelfeld der Regionalliga Südwest. Was sind die Ziele bis zum Saisonende?
Wir haben turbulente Zeiten hinter uns. Das Wichtigste für den VfR Aalen ist es, den Klassenerhalt sicherzustellen. Unser Ziel für den Rest der Saison lautet: auf einem Platz zwischen acht und 12 zu landen. Noch ist allerdings der Abstand zu den unteren Plätzen zu gering.

Corona hat dem Profifußball eine besondere Saison beschert ...
Das ist wirklich eine neue, einmalige Situation. Nach dem ersten Lockdown im März 2020 mussten wir fast alle unsere Mitarbeiter in Kurzarbeit schicken. Ich war der Einzige in der Geschäftsstelle. Die persönlichen Einschränkungen, die ich hatte und habe, machen mir nicht viel aus. Aber auf den VfR kamen einige Herausforderungen zu: Ein Hygienekonzept zu erstellen war nur eine von vielen Aufgaben, die es zu bewerkstelligen gab. Wir sind sehr dankbar, dass es mit dem Profifußball schnell wieder weitergehen konnte. Auch wenn uns unsere Fans im Stadion sehr fehlen.

Die Nicht-Profis, die Jugend und die Kinder müssen im Lockdown wieder auf Training und Spiele verzichten. Wie bringen Sie Ihren Nachwuchs durch diese Zeit?
Wir bieten das an, was erlaubt ist. Es gibt eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten. Ansonsten sind wir – wie so viele – digitaler geworden: Wir geben Online-Training. Unsere Jugendtrainer stehen in Kontakt mit den Kindern, Jugendlichen und Eltern. Alle sind über diese Form, Fußball weiterhin im Alltag zu haben, sehr froh. Unsere Angebote werden sehr gelobt und dankend angenommen. Wir hoffen aber sehr, dass bald der reguläre Trainingsbetrieb wieder auf dem Platz stattfinden kann.

Planen Sie schon die Trainingscamps in den Sommerferien?
Ja, es wird auch in diesem Jahr wieder die sehr beliebten Stadtwerke-Camps geben. Wir befinden uns im Moment in den Vorbereitungen einiger Camps. Aber wie alles in dieser Zeit – unter Vorbehalt.

Die Stadtwerke Aalen unterstützen den VfR als Sponsor. Der Vertrag wurde jetzt um weitere zwei Jahre verlängert. Wie wichtig ist es, einen so beständigen Partner zu haben?
Die Stadtwerke Aalen sind auch in turbulenten Zeiten wie jetzt ein starker Partner, sowohl aus Vereinssicht, aber gleichzeitig auch aus Kundensicht. Denn nur mit zuverlässigen Partnern kommt man gut durch herausfordernde Zeiten. Es gibt ein gutes, kreatives Miteinander und wir treffen uns alle fünf bis sechs Wochen, um gemeinsame Projekte anzustoßen. Wir freuen uns, dass die Stadtwerke Aalen uns Seite an Seite begleiten und unterstützen. Mit dieser Hilfe können wir die Phase der Konsolidierung hinter uns bringen und uns wieder höhere Ziele stecken. Dieses Jahr wird der VfR Aalen 100 Jahre alt. Da gibt es neben den sportlichen Herausforderungen Einiges anzupacken.

Sie sind seit Ende August 2019 in Aalen. Was schätzen Sie als Badener hier?
Ich fühle mich sehr wohl in Aalen und auf der Ostalb. Seit ich hier Geschäftsführer bin, habe ich viele tolle Kontakte knüpfen können – egal ob geschäftlich oder privat. Hier ist es einfach sehr schön. Ich mag die Menschen. Ich mag die Landschaft. Ich mag meinen Verein.

Seit 150 Jahren im Einsatz für Ihr Trinkwasser

Hahn auf, Wasser marsch! Wasser erhalten wir heute so einfach und dazu noch in hochwertiger Qualität! Schon seit 150 Jahren gibt es in Aalen moderne Trinkwasserversorgung, wie sie vergleichbare Städte erst Jahrzehnte später erhielten.

„Früher wurde das Wasser zur Sicherheit gechlort. Heute werden mit einer modernen Ultrafiltrationsanlage alle Partikel bis zur Größe von Viren dem Wasser entnommen."

Wolfgang Schad
Abteilungsleiter für den Bau und Betrieb der Gas- und Wasserversorgung der Stadtwerke Aalen

Die Geschichte der modernen Wasserversorgung: Am 4. Juli 1871 übergab der damals weithin bekannte Wasserbautechniker Baurat Kurt Ehmann einen Wasserbehälter mit 856 Kubikmetern Inhalt im Heuchelbachtal und gusseiserne Rohre, die zu den Brunnen im Stadtgebiet und zu einzelnen Häusern führten, in städtische Obhut.

Die Ursprünge der Wasserversorgung reichen noch weiter zurück: 1364 wurde in Aalen der erste Brunnen erwähnt. Im 16. Jahrhundert entstanden erste Leitungen: Allerdings waren es durchbohrte Holzstämme, sogenannte Deichelleitungen. Sie waren weder hygienisch, noch dicht, noch dauerhaft. 1859 kam zum ersten Mal die Idee auf, die Holzrohre durch Eisenrohre zu ersetzen. Doch es gab Widerstand in der Bevölkerung.

Schließlich setzten sich die Modernisierer durch und Anfang 1870 war Baubeginn. Es folgten weitere Wasserbehälter und Leitungen. Um höher gelegene Aalener Wohnorte mit einem besseren Wasserdruck versorgen zu können und um die Versorgung zu sichern, erfolgte 1926 ein Anschluss an die Fernwasserversorgung der Landeswasserversorgung. 1950 wurden Wasserzähler eingeführt.

Ein weiterer Meilenstein der Wasserversorgung war Ende der 1960er Jahre. Zum Schutz der Quellen wurden Wasserschutzgebiete festgesetzt. „Die Stadtwerke als Wasserversorger sind verpflichtet, allen Kundinnen und Kunden Trinkwasser am Ende der Hausanschlussleitung in der durch die Trinkwasserverordnung definierten Qualität zu liefern", betont Wolfgang Schad, Abteilungsleiter für den Bau und Betrieb der Gas- und Wasserversorgung der Stadtwerke Aalen.

Die erste Wasserleitung in Aalen war aus Holz. Heute werden verzinkte Stahlrohre verbaut.

Wo das hochwertige Lebensmittel Wasser in Aalen unter anderem seinen Ursprung hat: Die älteste und schönste Wasserquelle ist die Brunnenstube, eine der Quellen am Heuchelbach (Bild links). In den Wasserkammern der Wasserhochbehälter (Oberer Knöckling) steht das Wasser bereit für den Verbrauch (Bild rechts).

Die Wasserversorgungsanlagen – Hochbehälter, Pumpstationen und Quellen – werden permanent gewartet, kontrolliert und verbessert. 2007 bauten die Stadtwerke in Unterkochen eine große Wasseraufbereitungsanlage: Eine Ultrafiltrationsanlage filtert das Wasser der wichtigsten Quellen rein mechanisch, ohne Chemie. Eine minimale Chlorung zur Sicherheit erfolgt nur noch zum Transport des Wassers – auf seinem Weg vom Wasserwerk bis zu den Haushalten. „Die Kundinnen und Kunden der Stadtwerke können es täglich genießen, ein natürliches und qualitativ so hochwertiges Lebensmittel zur Verfügung zu haben“, beschreibt Wolfgang Schad das direkt in unserer Gegend gewonnene mineralstoffreiche Wasser.

Die Stadtwerke Aalen investieren laufend in das Wasserversorgungsnetz: Leitungen werden, wo notwendig, erneuert und neue Hochbehälter in Betrieb genommen. Daher sind Versorgungsstörungen und Havarien im Netz sehr selten. Und sollte es dennoch dazu kommen, reagiert der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke umgehend, um die Wasserversorgung wieder herzustellen.

**Quelle: Umweltbundesamt*
Fotos: Drobot Dean, Volodya – stock.adobe.com
Stadtwerke Aalen

Fakten rund ums Wasser

3.900

*Liter Wasser pro Tag verbraucht eine Person indirekt für die Herstellung von Lebensmitteln, Bekleidung und anderen Bedarfsgütern.**

Rund

268

Kilometer sind die Wasserleitungen in Aalen und den umliegenden Gemeinden lang.

123

*Liter Trinkwasser pro Kopf werden in Deutschland täglich verbraucht.**

Zirka

4,5 Mio.

Kubikmeter Wasser pro Jahr benötigen die Stadtwerke Aalen für die Versorgung von 67.000 Bürgerinnen und Bürgern und für Industrie und Gewerbe.

50 %

werden von der Landeswasserversorgung aus Langenau und aus dem Egau-Wasserwerk in Dischingen bezogen.

50 %

werden aus den Quellen Kocherursprung, Waschhaldenquelle, Quellen Oberkochen, Oberer und Unterer Knöckling, Quellen Heuchelbach und Quellgebiet Himmlingen gewonnen.

Nachhaltig wohnen am Tannenwäldle

Die Kombination aus städtischen Maßnahmen und privaten Bauvorhaben schafft an der Ziegelstraße ein Wohnquartier, das in Klimaschutz, umweltfreundlicher Mobilität und Ökologie als Vorbild für künftige Neubaugebiete dienen soll.

Mit der Entwicklung und Planung des Baugebiets „Wohnen am Tannenwäldle“ (Galgenberg-Ost) geht die Stadt Aalen einen konsequenten Schritt in Richtung nachhaltige Stadtplanung und nachhaltiges Wohnen. Die Stadtwerke Aalen kümmern sich dabei um die Schaffung der passenden Infrastruktur für Wasserversorgung, Abwasser, Strom und Fernwärme.

Bei der Planung wurde eine Vielzahl einzelner Komponenten berücksichtigt. Die städtische Planung sieht dafür zahlreiche Grün- und Freiflächen vor, die Kindern auf eingeplanten Spielplätzen ein naturnahes Spielen ermöglichen und im gesamten Wohngebiet durch grüne Oasen in Höfen und in privaten Anlagen einen ökologischen Ausgleich zur bebauten Fläche schaffen.

Umweltfreundlich mobil

Das Neubaugebiet soll möglichst autoarm werden. Dafür sorgen zum einen die kurzen Wege zu Fuß oder per Fahrrad auf neu geschaffenen Wegen, etwa zu den nahegelegenen Schulen, ins Stadtzentrum und zum Bahnhof. Zudem soll die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr optimiert werden, sodass die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner per Bus mobil sind. Für das Parken von Autos vorgesehen ist am Eingang des Quartiers eine Parkpalette, ein sogenannter Mobilitäts-Hub, der unter anderem Lademöglichkeiten für E-Autos, Abstell- und Ausleihmöglichkeiten für Fahrräder bietet.

Umweltfreundliche Bebauung

Die Bebauung des Gebiets „Wohnen am Tannenwäldle“ ist mit Einzel-, Doppel-, Reihen- und Mehrfamilienhäusern geplant. Dabei sollen alle Gebäude mindestens die Vorgaben der KfW 40 erfüllen. Dazu gehört auch die Beheizung, die im neuen Wohnquartier mit erneuerbarer Energie und zusätzlich, wo möglich, per Fernwärme erfolgen soll. Mindestens 30 Prozent, bei Mehrfamilienhäusern sogar 100 Prozent der Dachflächen werden für die Gewinnung von Solarenergie genutzt, die in dafür vorgesehenen Speichern geladen werden kann. Und auch das Entwässerungskonzept für das gesamte Wohngebiet ist nach ökologischen Kriterien geplant. Das Niederschlagswasser etwa wird fast im gesamten Gebiet in Regenwasserkanälen gesammelt und über eine Behandlungsanlage in eine Regenwassermulde abgeleitet.

INFO

Global denken, lokal handeln

Die Stadt Aalen übernimmt Verantwortung für die Zukunft. Als Zeichen der Verpflichtung hat sie im Mai 2018 die Musterresolution des Deutschen Städtetags zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen unterzeichnet. In vielen Maßnahmen, etwa dem Ausbau des Radwegenetzes, der Stärkung des ÖPNV und auch der Schaffung eines Musterwohnquartiers mit dem „Wohnen am Tannenwäldle“, setzt die Stadt zukunftsorientierte Projekte um.

Veranstaltungen

Kleines Aalener Jazzfest im Sommer

Konzerte und Co. liegen in der Pandemiezeit auf Eis. Das Aalener Jazzfest war im vergangenen November mit einem Teil der Künstlerinnen und Künstler digital zu erleben. Die beiden Shows von Marla Glen und Milow sollen im Sommer nachgeholt werden. Coronabedingt natürlich unter Vorbehalt.

Alles ist ungewiss. Das betont Ingo Hug, künstlerischer Leiter des Jazzfestes und Vorsitzender des veranstaltenden Vereins kunterbunt. Er und sein Team sind gut vorbereitet. „Wir haben ja schon geübt und das Hygienekonzept liegt in der Schublade." Am Freitag, 11. und Samstag, 12. Juni soll es zwei Shows im Aalener Stadtgarten geben. Ob die Konzerte stattfinden – das will Ingo Hug Ende März entscheiden, um zu vermeiden, dass der Ticketverkauf zu früh startet. Es lohnt sich, den ein oder anderen Blick auf die Homepage des Festivals zu werfen – www.aalener-jazzfest.de – und die Tagespresse zu verfolgen.

11. Juni: Milow

Der Singer/Songwriter kehrt mit „Lean Into Me" zu seinen Wurzeln zurück: Akustikgitarre, Fingerschnipsen, Dur-Akkorde und elektronische Elemente.

12. Juni: Marla Glen

Mit „Unexpected" fegt sie durch die Welt von Cajun, Funk und Disco Soul mit viel Rhythmus und Gebläse und einer Prise Gospel.

Die Stadtwerke Aalen sind seit vielen Jahren Hauptsponsor des Aalener Jazzfests. So wird es auch für die angekündigte Veranstaltung Freikarten über das SWA-Eventsystem geben. Zudem verlosen die Stadtwerke 6 x 2 Karten über das Gewinnspiel in dieser Ausgabe.

Zweiter Versuch: 20. Galgenberg-Festival

20 Jahre Galgenberg-Festival Aalen. Das wollten die Kulturfreunde Galgenberg 2020 feiern. Aber Corona ließ das nicht zu. Deshalb wurde das komplette 2020er-Programm nach 2021 verfrachtet – so es die Situation erlaubt. Das 20. Festival am Freitag, 6. und Samstag, 7. August wird ein internationales und ein lokales zugleich.

Den Auftakt am Freitag macht das eng mit der Aalener Musikszene verschweißte Vereinsorchester. Das muss zwar noch ein, zwei Jährchen auf sein Jubiläum warten, doch die Musikerinnen und Musiker bereiten ein Best-of-Programm vor. Den Auftakt in den Festival-Samstag macht eine Akustik-Band aus dem amerikanischen Portland: „Three For Silver". Sie nennen ihre Musik „Doom Folk", „Devil Swing" oder gar „Mythic Americana", Balkan oder Gypsy, egal – das Folk-Trio gibt in jedem Fall Vollgas. Norbert Schneider verbindet seine eigensinnige Auffassung von Austropop mit einer achtköpfigen Band zu einem außergewöhnlichen musikalischen Erlebnis mit Einflüssen aus den unterschiedlichsten Genres – ganz im Sinne der österreichischen Hauptstadt. Den Abschluss machen alte Bekannte: „Riders Connection" aus Berlin hinterließen 2019 einen so guten Eindruck, dass sie zum Jubiläum in großer Bandbesetzung nach Aalen kommen. Neben dem bekannten Trio mit Beatbox, Bass, Gitarre und Gesang reist diesmal eine zehnköpfige Bigband mit an.

Infos gibt's in Kürze auf www.galgenberg-festival.de.

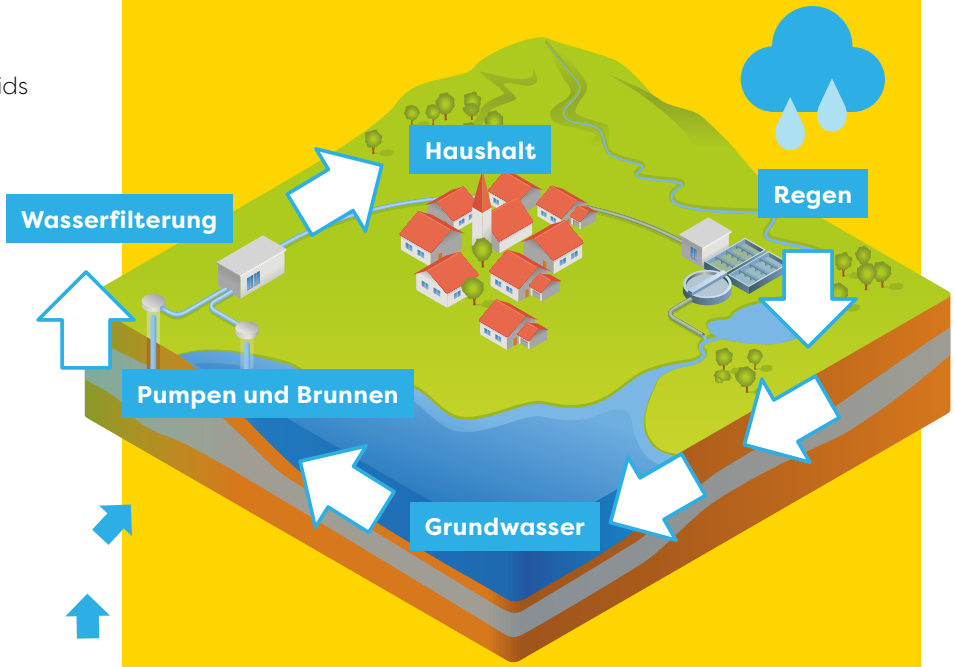
„Riders Connection" reist in großer Besetzung nach Aalen zum Galgenberg-Festival.

Fotos: Aalener Jazzfest, Riders Connection, Stadt Aalen

Wie kommt das Wasser in den Wasserhahn?

Wasser ist etwas ganz Alltägliches. Wir nutzen es, um uns die Zähne zu putzen, um uns zu waschen, um zu kochen oder es zu trinken. Dabei müssen wir nur den Wasserhahn aufdrehen, und schon sprudelt das Wasser heraus. Doch wie kommt das Wasser eigentlich zu uns nach Hause?

So funktioniert es



Das Wasser legt einen weiten Weg zurück, bis wir es nutzen können. Als Regen versickert es im Boden und wird hier durch die Schichten gefiltert, bis es zu Grundwasser wird. Diese natürlichen Wasserspeicher tief unten in der Erde werden mittels Brunnen und Pumpen „angezapft“, das Grundwasser wird von den Wasserwerken nach oben gepumpt. Dort wird das Wasser erst einmal gefiltert, um kleinste Partikel heraus zu sieben. Je nach Wasserqualität wird es dann noch mit verschiedenen Chemikalien gereinigt, die eventuelle Krankheitserreger abtöten. Das saubere Trinkwasser wird von den Wasserwerken in sogenannten Reinwasserbecken gesammelt. Von dort aus gelangt es über Rohre in jeden Haushalt und legt dabei ganz schöne Strecken zurück, oft kilometerlang. Damit das immer funktioniert und immer genug Wasser aus dem Wasserhahn kommt, sind Pumpen im Einsatz. Diese sorgen dafür, dass das Wasser immer mit gleichem Druck aus dem Hahn fließt. Gesteuert wird das alles über die Schaltzentrale im Wasserwerk der Stadtwerke. Hier überwachen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alle technischen Geräte und auch den Wasserstand in den Reinwasserbecken. Und sie prüfen die Wasserqualität, damit wir unbesorgt das Trinkwasser verwenden können.

Rätselspaß für Kids

Auch die Enten haben beim Planschen im Wasser viel Spaß.
Finde die zwei gleichen Enten!

Die Auflösung findest du auf der nächsten Seite.

Quelle: dpa-Kindergrafik, Fotos: Tartila, guukaa – stock.adobe.com

Gewinnspiel und Rätselspaß

Sommer, Sonne, Jazzmusik

Foto: Aalener Jazzfest

Wir verlosen 6 x 2 Tickets für das Jazzfest am 11./12. Juni 2021 im Aalener Stadtgarten.

So nehmen Sie am Gewinnspiel teil:
Senden Sie uns unter dem Stichwort „Jazzfest“ entweder eine Postkarte oder E-Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und Telefonnummer an:
Stadtwerke Aalen GmbH, dialog Gewinnspiel
Im Hasennest 9, 73433 Aalen
oder redaktion@sw-aalen.de
Einsendeschluss: 9. Mai 2021

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinnes ist nicht möglich. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Mit der Einsendung Ihrer Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich einverstanden, dass Sie im Falle eines Gewinnes telefonisch oder schriftlich kontaktiert werden dürfen. Ihre Daten werden nicht weiter gespeichert.

Sudoku

So funktioniert‘s:
Alle Zahlen von 1 bis 9 sind in jeder waagrechten Zeile und jeder senkrechten Spalte je einmal unterzubringen. Auch jedes 3 x 3 Kästchenquadrat darf nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

	4		7		5	8		
				4				
		9	3	6		2	1	
	8		2	5	7	6	3	1
		1				4		
6	3	7	4	9	1		2	
	6	5		3	9	7		
				7				
		3	5		4		8	

		1		6				
3	5			4	8	7	6	
	2						4	3
		8	1			2	5	
				7				
	6	2			5	9		
8	7						3	
	4	3	6	5			9	8
				8		6		

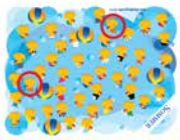
Quelle: djd

Lösung 1

3	4	2	7	1	5	8	6	9
8	1	6	9	4	2	3	7	5
5	7	9	3	6	8	2	1	4
9	8	4	2	5	7	6	3	1
2	5	1	6	8	3	4	9	7
6	3	7	4	9	1	5	2	8
1	6	5	8	3	9	7	4	2
4	2	8	1	7	6	9	5	3
7	9	3	5	2	4	1	8	6

Lösung 2

4	8	1	7	6	3	5	2	9
3	5	9	2	4	8	7	6	1
6	2	7	5	1	9	8	4	3
7	3	8	1	9	6	2	5	4
5	9	4	8	7	2	3	1	6
1	6	2	4	3	5	9	8	7
8	7	6	9	2	1	4	3	5
2	4	3	6	5	7	1	9	8
9	1	5	3	8	4	6	7	2



Lösung Kids-Rätsel

IMPRESSUM

Herausgeber *Stadtwerke Aalen GmbH,* **Redaktion** *Stadtwerke Aalen, Igor Dimitrijoski (v.i.s.d.P.), Nicole Stillhammer, E-Mail: redaktion@sw-aalen.de* **Redaktion, Grafik und Gestaltung** *SDZ Media GmbH, ein Unternehmen der SDZ Druck und Medien GmbH, Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen,* **Redaktion** *Anja Deininger (Ltg.), Anja Robisch,* **Grafik** *Melanie Wahl,* **Titelbild** *scharfsinn86 – stock.adobe.com* **Druck** *Wahl-Druck GmbH* **Datenschutzbeauftragter** *datenschutz@sw-aalen.de*

© 2021, Stadtwerke Aalen

Wussten Sie schon, dass ...

Facts

... jährlich über

10.000.000 m³

Abwasser durch die Stadtwerke Aalen gereinigt werden?

... bis jetzt über

42.000

Kundenkarten der Stadtwerke Aalen herausgegeben wurden?

... durch die Stadtwerke Aalen

1.467

Parkplätze für Kurz- und Dauerparker bereitgestellt werden?

... im Versorgungsnetz

621 km

Leitungen für Wasser durch die Stadtwerke Aalen betrieben werden?

... durch die 41 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inklusive Azubis im Service rund

30.000

Serviceanfragen pro Jahr bearbeitet werden?

Ihr Kontakt

Stadtwerke Aalen GmbH
Im Hasennest 9
73433 Aalen
Tel.: 07361 952-0
Fax: 07361 952-109
E-Mail: info@sw-aalen.de
www.sw-aalen.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag:
08.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:
08.00 bis 13.00 Uhr

Störungsmeldung
Die Störungsmeldung der Stadtwerke Aalen ist rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche zu erreichen:

Strom Tel.: 07361 952-115
Gas/Wasser Tel.: 07361 952-116
Wärme Tel.: 07361 952-117